



Markt Essing

Niederschrift

über die

Öffentliche/Nicht öffentliche Sitzung des Marktgemeinderates

der Markt Essing

am Dienstag, 18. Oktober 2022

im Sitzungssaal Rathaus Essing

MRE-009-2022

Beginn der öffentlichen Sitzung: 19:00 Uhr
Beginn der nicht öffentlichen Sitzung: 20:00 Uhr

Anwesenheitsliste

Anwesend waren:

1. Bürgermeister

Nowy, Jörg

Marktratsmitglied

Brunner, Christian

Ehrl, Arthur

Hierl, Bernhard

Mederer, Markus

Meier, Birgit

Pickel, Heinz

Schäffer, Harald

Schlögl, Petra

Schneider, Matthias

Schöls, Thomas

Süß, Ernst

Schriftführerin

Kaltenegger, Michaela

Natur Sinn International KG

Servos, Frank

zu Top 02 öffentlicher Teil

Kreisfischereiverein Kelheim

Reithmeier, Georg

zu Top 02 öffentlicher Teil

Fehlend:

2. Bürgermeister

Schweiger, Christoph

Entschuldigt fehlend

Öffentliche Tagesordnung

- 01 Genehmigung der Sitzungsniederschrift des öffentlichen Teils der Marktratssitzung vom 20.09.2022
- 02 Algenproblem Restaltmühl - Sachstandsbericht und Beratung über weiteres Vorgehen
- 03 Ersatzbau für ein beschädigtes Buswartehäuschen;
Beratung und Beschlussfassung über einen eventuellen Ersatz
- 04 Informationen und Anfragen

TOP 01	Genehmigung der Sitzungsniederschrift des öffentlichen Teils der Marktratssitzung vom 20.09.2022
---------------	--

Beschluss:

Die Niederschrift der Marktgemeinderatssitzung vom 20.09.2022 wird ohne Einwendungen angenommen.

Abstimmungsergebnis:

Ja-Stimmen:	11
Nein-Stimmen:	0
Persönlich beteiligt:	0
Anwesende Mitglieder:	11

TOP 02	Algenproblem Restaltmühl - Sachstandsbericht und Beratung über weiteres Vorgehen
---------------	--

Sachvortrag:

Marktrat Ernst Süß erscheint zur Sitzung.

Herr Servos von der Fa. NaturSinn stellt einen Erfahrungsbericht über die Algenbehandlung der Restaltmühl für das Jahr 2022 vor.

Grundsätzlich ist festzustellen, dass trotz der extremen und sehr langen Hitze- und Trockenperiode in diesem Sommer eine Verbesserung eingetreten ist.

Bürgermeister Nowy übergibt das Wort an Herrn Servos:

Herr Servos führt aus, dass durchaus davon auszugehen ist, dass sich die klimatische, heiße Situation in diesem Sommer erneut so zeigen kann. Dies bedeutet für alle Gewässer eine weiterhin hohe Belastung, der entgegengewirkt werden muss. Dass sich trotz der enormen Hitzeperiode die Restaltmühl bis in den August hinein vergleichsweise gut gehalten hat, zeugt bereits von einer deutlichen stabileren Mikrobiologie, die den Nährstoffbelastungen entgegenwirken kann. Das Mitte/Ende August 2022 nochmal einsetzende Pflanzenwachstum kann auf verschiedene Faktoren

zurückzuführen sein. Allerdings wurde mit dem verstärkten Einsatz von GEWÄSSER2000 (S) die Ablösung eines großen Teils der Pflanzen forciert. Diese treiben nun nach den letzten Informationen insbesondere im oberen Teil und an der Brücke. Es wird damit gerechnet, dass diese Pflanzenteile bei entsprechendem Wetter noch in Richtung Pumpwerk abgetrieben werden können.

Im Gremium wird ausführlich über die Angelegenheit diskutiert. Aufgrund dessen, dass sich die Algen-Problematik seit Beginn der Behandlung in 2019 erheblich verbessert hat (siehe Bilder als Anlage) ist man im Gremium überwiegend der Meinung, die Behandlung der Algen durch die Firma NaturSinn weiterzuführen. Herr Reithmeier vom Kreisfischereiverein Kelheim führt aus, dass eine Algenbehandlung durch die Firma NaturSinn für den Fischbestand gut verträglich ist.

Frühere Erfahrungen mit dem Abmähen der Algen (Kosten pro Mähvorgang rund 45.000,00 €, pro Jahr zwei Mähvorgänge) zeigten hingegen keine Erfolge.

Beschluss:

Die Maßnahme wird im Jahr 2023 fortgeführt. Mit der vorgelegten Material- und Dienstleistungskalkulation der Fa. NaturSinn aus Augsburg in Höhe von 25.985,33 € besteht Einverständnis.

Abstimmungsergebnis:

Ja-Stimmen:	11
Nein-Stimmen:	1
Persönlich beteiligt:	0
Anwesende Mitglieder:	12

TOP 03	Ersatzbau für ein beschädigtes Buswartehäuschen; Beratung und Beschlussfassung über einen eventuellen Ersatz
---------------	---

Sachvortrag:

Bei einem Verkehrsunfall auf der Staatsstraße 2230 wurde das Buswartehäusl Richtung Felsenhäusl/Richtung Riedenburg total beschädigt. Der Unfallverursacher ist bekannt, der Schaden der zuständigen Versicherung gemeldet.

Zur Errichtung eines neuen Buswartehäusl (gleiche Bauweise wie Buswartehäusl gegenüber) wurde von der Zimmerei Schmid ein Angebot i.H. von 8.953,94 € abgegeben.

Nachdem das ursprüngliche Buswartehäusl bereits in den 70-iger Jahren aufgestellt wurde, liegen keine Rechnungen mehr vor. Aufgrund dessen, würde sich die Versicherung lediglich mit 50 % an den Herstellungskosten zur Errichtung eines neuen Buswartehäusl beteiligen.

Aus dem Gremium bittet man Bürgermeister Nowy darum, rechtlich abzuklären ob nicht die gesamten Herstellungskosten seitens der Versicherung zu übernehmen sind.

Bürgermeister Jörg Nowy setzt sich diesbezüglich mit dem Bayer. Gemeindetag in Verbindung und wird eine rechtliche Prüfung der Sachlage veranlassen.

Die Mitglieder des Marktgemeinderates möchten das Ergebnis abwarten, der Top wird bis zur nächsten Sitzung zurückgestellt.

Sachvortrag:

BGM Nowy eine Inbetriebnahme der Heizanlage erfolgt am Mittwoch 19.10.2022 durch die Firma Hargassner zusammen mit der Firma Schaible und dem Bauhof Essing

BGM Nowy betreffend den Straßenbau und dem Pfarrhof Essing erfolgen diese Woche weitere Informationen an alle Markträte

BGM Nowy in Vorbereitung auf einen evtl. länger andauernden Stromausfall hat das Landratsamt Kelheim einen Katastrophenschutz Sonderplan „Stromausfall“ erstellt. Dieser Sonderplan soll zur Koordination der Maßnahmen im Fall eines länger andauernden Stromausfalls im Gebiet des Landkreises Kelheim dienen, sowie für die Gemeinden des Landkreises Kelheim eine Handlungsempfehlung für vorbereitende Maßnahmen auf einen länger andauernden Stromausfall sein. Am Donnerstag 10.11.2022 findet im Landratsamt Kelheim eine Informationsveranstaltung für alle Bürgermeister sowie die Sachbearbeiter Katastrophenschutz statt. Diese Veranstaltung gilt es abzuwarten, die darin vorgestellten Handlungsempfehlungen werden dann dem Gremium zur weiteren Beratung vorgelegt.

MR Ehrl moniert, dass an einigen Stellen beim Straßenbau in Altessing das Pflaster längs verlegt wurde

MR Ehrl bei der Kurve im Bereich des Anwesen Beslmeisl erscheint der nicht befestigte Randstreifen zu breit

MR Ehrl stellt aufgrund der jüngsten Ereignisse die Überlegung an, gemeinsam für den Gemeindebereich mehrere Defibrillatoren anzuschaffen

MR Mederer gibt bekannt, dass mit Hilfe zwei großzügiger Spender bereits ein Defibrillator für den Sportverein gekauft werden konnte. Der Defibrillator wird von außen her zugänglich sein. Sowohl im nächsten Marktblatt als auch bei der nächsten Bürgerversammlung werden die genauen Standorte der Geräte bekanntgegeben.

MR Schneider wurde angesprochen, auf der Staatsstraße 2230 ein Tempolimit von 70 km/h zu beschildern.
BGM Nowy: keine Handlungsmöglichkeit der Gemeinde, zuständig ist hier das Landratsamt Kelheim, Straßenverkehrsbehörde

MR Mederer bittet darum die Schilder bei der Bushaltestelle Altessing aufzustellen

MR Schäffer fragt nach einer Besichtigung der Kindertagesstätte durch die Markträte
BGM Nowy Besichtigung findet vor der nächsten Marktratssitzung am 15.11.2022 um 18.00 Uhr statt

MR Schöls regt an, die Elektroinstallation bzw. Stromschaltung im Kindergarten richtig einzustellen, damit nachts bzw. am Wochenende kein Licht brennen kann

MR Meier informiert das Gremium, das sich möglicherweise bei der Versammlung am 04.11.2022 keine neue Vorstandschaft für den Frauenbund Essing findet und sich dieser Verein dann auflösen wird. Falls dieser Fall eintritt, muss vermutlich aufgrund fehlender Machbarkeit die Seniorenweihnachtsfeier in 2022 ausfallen. Für vorangegangene Seniorenweihnachtsfeier übernahm der Frauenbund die komplette Organisation, benötigte Kuchen wurden gespendet. Die Gemeinde beteiligte sich pro Besucher mit einem finanziellen Beitrag.